



UNTERNEHMEN | MÄRKTE | TECHNOLOGIE

Die Datenschutz-Grundverordnung kommt in großen Schritten: Im Mai 2018 treten die Neuregelungen in Kraft. Bis dahin sollten Unternehmen ihre Datenverarbeitungsprozesse und -dokumentationen auf dem neuen Stand haben. Die November-Veranstaltung unserer Countdown-Serie befasst sich mit Datenschutz-Folgeabschätzungen (Data Protection Impact Assessments, DPIA). Wann muss dieses neue Dokumentations-Format angewendet werden? Und wie stellt man das an?

23. November 2017 | Donnerstag | 17.00 h

Countdown zur DSGVO: Data Protection Impact Assessments



Dennis Jussi arbeitet als Rechtsanwalt im Bereich des IT- und Internetrechts sowie des Geistigen Eigentums; er verfügt über langjährige Erfahrung u.a. als General Counsel eines bekannten deutsch-amerikanischen Social Network Anbieters und aus dem Institut für Rechtsinformatik der Universität Hannover.

Imbiss und persönliche Gespräche
Ende ca. 20.00 Uhr

Veranstalter / Ort:
Herfurth & Partner
Rechtsanwalts-gesellschaft mbH
Luisenstr. 5, 30159 Hannover



Herfurth & Partner
Konferenzen
Luisenstr. 5
30159 Hannover

Fax 0511-30756-10
Mail redaktion@herfurth.de

Anmeldung

ich melde mich zur Abendkonferenz an:

- Data Protection Impact Assessment**
Donnerstag, 23. November 2017, 17:00 h

In unseren Abendkonferenzen informieren wir unsere Mandanten und Gäste regelmäßig über aktuelle Themen für Unternehmen im Inland und Ausland. Wir laden Sie daher gerne zu unseren nächsten Abendkonferenzen ein. Im Anschluss an die Konferenzen haben Sie bei einem kleinen Imbiss Gelegenheit zu einem weiteren Informations- und Erfahrungsaustausch.

Die Teilnahme ist für kostenfrei, die Teilnehmerzahl ist beschränkt.
(Bitte fügen Sie Ihre Visitenkarte bei / ergänzen Sie die folgenden Angaben)

.....
Name

.....
Funktion

.....
Firma

.....
Ort

.....
Straße

.....
Telefon

.....
Mail

Bitte senden Sie mir Informationen zu:

- Unternehmensnachfolge
 Unternehmenskauf und Beteiligungen
 Internationales Geschäft
 Compliance und Legal Controlling
 Unternehmensfinanzierung
 Technologie und Digitale Wirtschaft
 Sonstiges

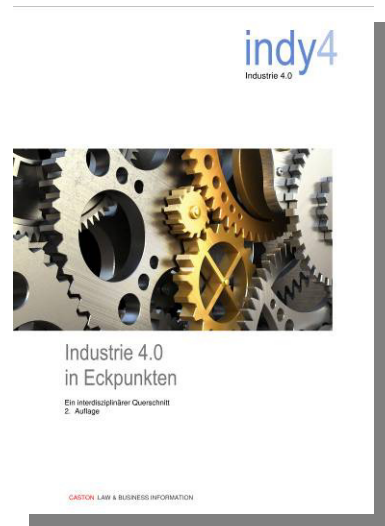


ePaper

Industrie 4.0 in Eckpunkten

Ein interdisziplinärer Querschnitt

Die zweite Auflage des Reports und Eckpunkte-papiers hat weitere technische Aspekte integriert – vornehmlich aus den Bereichen IT, Daten und Software und mit besonderem Augenmerk auf Sicherheit. Auch die rechtlichen Aspekte sind erweitert, insbesondere zu Datenschutz, Datensicherheit und geistigem und gewerblichem Eigentum an IT-Lösungen und Datenbeständen, sowie zu Netzen, Telekommunikation, Providern und Plattformen. Neu ist auch der Abschnitt zur internationalen Entwicklung in den Ländern USA, Brasilien, Russland, China und Indien.



Industrie 4.0 im Rechtsrahmen

Recht für die digitale Unternehmenspraxis

Der neue Report „Industrie 4.0 im Rechtsrahmen“ beschreibt in den verschiedenen Feldern, welche rechtlichen Rahmenbedingungen die Unternehmensprozesse steuern: Besondere Herausforderungen entstehen aus dem Umgang mit autonomen Prozessen in der Leistungskette, im Qualitätsmanagement, in unternehmens- und in länderübergreifenden Beziehungen und Abläufen. Generierung, Besitz, Verwendung und Verwertung der großen Datenmengen werfen neue Fragen zu Schutz und Zugriffsrechten auf – und verlangen eine privatrechtliche vertragliche Gestaltung. Industrie 4.0 berührt aber auch wichtige andere Bereiche wie Personal und Arbeitsgestaltung, Wettbewerbsrecht, Finanzierung und Rechnungswesen und Beziehungen zu Providern, Plattformen und Netzen. „Industrie 4.0 im Rechtsrahmen“ greift diese Fragen auf und gibt dazu aktuelle Lösungsansätze.



Sie erhalten die E-Paper kostenfrei unter redaktion@herfurth.de